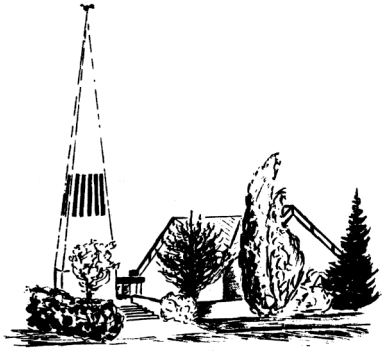
Evangelisch-Lutherische



Kirchengemeinde

Friedenskirche Ansbach

März 2016

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes!

Seien Sie herzlich gegrüßt im März. Ein Volkslied singt uns: „Im Märzen der Bauer die Rösslein einspannt...!“. Es naht also der Frühling, will es uns mitteilen. Und mit dem Frühjahr kommen lebendig machende Sonnenstrahlen und warme, helle Tage.

Zu dieser Zeit der Lebendigkeit passt der Monatsspruch für März. Auch in ihm ist eine Menge Bewegung: „*Jesus Christus spricht: Wie mich der Vater geliebt hat, so habe ich auch euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe!“* (Johannes 15,9)

Die Bewegung ist klar: sie geht von oben nach unten. Und was da von oben nach unten geht, ist Liebe. Gott liebt seinen Sohn, Jesus Christus. Christus liebt uns – wie ihn sein Vater geliebt hat. Jesus bringt Gottes Liebe zu uns, in unsere Welt und in uns. Und was bedeutet das für uns? Ein Appell folgt: *„Bleibt in meiner Liebe!“*

„Lieben“, das ist ein Tun: „ich liebe dich“ oder „ich liebe etwas“, sagen wir. Jesus hat uns gezeigt, was Liebe und lieben bedeutet; was es ist und in welchem Tun es konkret wird. Er hat sich zu den Menschen gestellt; nicht zuletzt zu denen, die sich selbst nicht leiden konnten. Jesus hat jedem Menschen gezeigt, wie wertvoll er ist. Und jeder Mann und jede Frau, die zu Jesus kamen, durften spüren, sehen und hören, was es heißt, geliebt zu sein. Geliebt bin ich, wenn ich angenommen werde, so wie ich bin.

Das ist keine Freikarte für jedes und völlig willkürliches Verhalten. Nein! Es heißt ja: *„Bleibt in MEINER Liebe!“* Richtet also eure Augen auf Jesus. Das Neue Testament erzählt uns viel von ihm.

Angelus Silesius (17. Jh.) sagt: „Mensch, was du liebst, in das wirst du verwandelt werden [...]“. Gerade jetzt in der Passionszeit und an Ostern finden wir vielleicht einen Augenblick, den wir nutzen und in dem wir bewusst auf Christus schauen – sein Leben, sein Wirken, seine Liebe. Lassen wir uns also mit hinein nehmen in die Bewegung der Liebe. Und lasst uns diese Liebe, die wir da empfangen, erwidern und weitergeben. Und vielleicht verwandeln wir unsere kleine Welt, die wir erfüllen, ein bisschen mehr noch in einen Ort frühlingshafter Lebendigkeit, Helligkeit und Wärme – wie dies alles uns hoffentlich auch der März bringen mag.

Seien Sie herzlich gegrüßt und der Gott der Gnade stärke und kräftige uns mit seinem Segen.

Ihre Vikarin Simone Fucker

Kirchenvorstand geht in Klausur Freitag, 4. März bis Sonntag, 6. März

Zu einer geistlichen Rüstzeit begibt sich der Kirchenvorstand ins Kloster Heilsbronn.
Von Freitag bis Sonntag berät das Leitungsgremium in den Räumen des Religionspädagogischen Zentrums.

Sammlung im Monat März

Diesem Gemeindebrief liegt wieder unser Überweisungsträger bei. Die Sammlung im März ist für die Frühjahrssammlung der Diakonie bestimmt.

Wir danken allen Gebern herzlich für Ihre Unterstützung.

Sie wollen Ihrem Leben ein Stück Tiefe geben? Sie wollen die Passionszeit bewusst begehen? 2016 finden die Passionsandachten immer **dienstags um 18:30 Uhr** in der Friedenskirche statt.
Die Andachten sind am 1., 8., 15. und die letzte findet in der Karwoche am 22. März statt. Die Andachten dauern jeweils etwa eine halbe Stunde.

Karwoche und Ostern in der Friedenskirche erleben

Sie wollen Ihr Leben bewusst gestalten. Dazu hilft es, unterschiedliche Zeiten gezielt wahr zu nehmen. Dann versinkt unser Leben nicht im Gleichmaß der Tage. Jeder Abschnitt des Jahres wird etwas Besonderes und Wertvolles. Darum laden wir ein zur Feier der „Heiligen Woche“.

Diese beginnt am **Palmsonntag, 20. März**, mit dem Gottesdienst um 10 Uhr. Wir denken dabei auch an den Einzug Jesu in Jerusalem.
Am Dienstag, 22. März ist um 18:30 Uhr noch einmal Passionsandacht.

Herausgehoben ist der **Gründonnerstag, 24. März.** Um 19:00 Uhr feiern wir einen Abendmahlsgottesdienst. Wir erinnern uns, wie Jesus für seine Jüngern das Abendmahl einsetzt, bevor er hinausgeht zum Ölberg, wo er verraten und gefangen wird. Für Menschen, die nicht in die Kirche kommen können, bieten wir die ganze Woche das Abendmahl zu Hause an. Rufen Sie im Pfarramt (61996) an und vereinbaren Sie einen Besuch.

Mit dem Gedenken an Verrat und Verhaftung Jesus schweigen die Glocken der Kirche bis zur Lesung des Osterevangeliums in der Osternacht, während wir an Leiden und Sterben Jesu denken.

Am **Karfreitag, 25. März** gedenken wir des Todes Jesu am Kreuz und bedenken seine Erlösungstat für uns.

Dies geschieht am Morgen um 10 Uhr mit einem feierlichen Abendmahlsgottesdienst, der vom Kirchenchor musikalisch mit ausgestaltet wird. Bei diesem Abendmahl wird Wein gereicht, während sonst in der Friedenskirche mit Blick auf das Abendmahl mit Kindern mit Traubensaft gefeiert wird. Doch können Sie auch in diesem Gottesdienst die Austeilenden bitten, Ihnen einen Kelch mit Traubensaft zu reichen.

Um 14:30 Uhr beginnt eine Andacht zur Todesstunde Jesu. Das Evangelium von Kreuzigung und Sterben Jesu steht im Mittelpunkt und wird gerahmt von Liedern, Musik und Gebeten. Schließlich verlöschen die Kerzen und die Musik verstummt und schweigend verlassen wir die Kirche.

Am **Ostersonntag, 27. März** feiern wir die Auferstehung Jesu ab 5:30 Uhr morgens in der Osternacht. Das Dunkel der Nacht weicht dem Morgen, auf Tod folgt Auferstehung. Christus ist lebendig! Wir beginnen in der dunklen Kirche und gehen in den Morgen mit dem Licht der Osterkerzen und der Verkündigung, dass Jesus lebt. In dieser Osternacht erinnern wir uns auch, wie unsere Taufe uns mit Auferstehung Jesu verbindet. Der Auferstandene lädt uns ein zu seinem Mahl. An ihm erkannten schon damals die Jünger ihren Herrn und fanden zu neuer Gemeinschaft. Dieser Ostergemeinschaft geben wir beim anschließenden Osterfrühstück im Gemeindesaal Ausdruck.

Um 10 Uhr ist dann Osterfestgottesdienst mit dem Kirchenchor und der Feier des Heiligen Abendmahls.

Am **Ostermontag, 28. März** feiern wir um 10:30 Familiengottesdienst zu Ostern mit anschließenden Osterfrühstück und Ostereiersuchen im Pfarrgarten.

Nutzen Sie die Angebote um diese Zeit bewusst zu erleben. Gönnen Sie Ihrem Leben eine neue Tiefe. Verarbeiten Sie Schmerz und Trauer und finden zu neuer Freude. Trauen Sie dem Leben, das in Christus zu finden ist. Passion und Ostern bieten dazu gute Gelegenheit.

Ihr Pfarrer Jens Porep

Kinderfreizeit

zum Hesselberg

20. -23. März 2016

Alle Kinder im Alter von 6-13 Jahren sind herzlich zur Kinderfreizeit zum Hesselberg eingeladen. Die Freizeit wird organisiert von den Kirchengemeinden Weidenbach, Herrieden und der Friedenskirche Ansbach. Zusammen mit dem „Chamäleonvogel“ nähern wir uns gemeinsam dem Osterfest. Was es auf dieser Reise alles zu entdecken gibt – darauf dürft Ihr euch freuen. Ihr dürft Euch auf ein abwechslungsreiches Programm freuen: Basteln, Erlebnisse in der Natur, Spiele, Nachtwanderung mit Fackeln, Lagerfeuer und vieles mehr.

Die Freizeit findet im Jugendhaus auf dem Hesselberg statt und kostet 40 € (Geschwisterkinder zahlen 30 €). Zusammen mit ehrenamtlichen Mitarbeitern/-innen wird die Freizeit geleitet von Diakonin Diana Priedigkeit (Herrieden) und Diakonin Kathrin Regenhardt.

Seid Ihr mit dabei?
Dann meldet Euch bei
Diakonin Kathrin Regenhardt
(Kathrin.Regenhardt@elkb.de
oder telefonisch unter 0981 460 89 602)
oder füllt gleich einen Flyer
zur Anmeldung aus.
Die Flyer liegen in der Kirche und im Gemeindehaus aus.

Ich freue mich, wenn Du mit dabei bist!

Diakonin Kathrin Regenhardt

Krabbelgruppe in der Friedenskirche

jeden Donnerstag
von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr.

Konfi-Club

Die nächsten Termine findet ihr auf der Homepage unter Evang. Termine.
Diakonin Regenhardt,
(Telefon: 460 89-602)

Vorankündigung:

Konzert

„AUFS MAUL GESCHAUD“

mit Wolfgang Buck
und Stefan Kügel
Mittwoch, 4. Mai
um 19.30 Uhr
in der Friedenskirche

Fränkische Songs &
dem Luther seine Bibel.
Musikalisch-literarischer
Abend zur Lutherdekade.

Die Friekis in Bruckberg

Ausflug zu der „Coolen Bibelstunde“ unserer Bruckberger Freunde

Schon lange besteht eine gute Verbindung zwischen der Kindergruppe der Friedenskirche und Kindern und Jugendlichen, die in den Bruckberger Heimen wohnen. 1-2 mal im Jahr besuchen wir uns gegenseitig und verbringen eine schöne Zeit miteinander.

Gleich zu Beginn des neuen Jahres war es so weit. Die Friekis haben sich auf den Weg nach Bruckberg gemacht: „Dauert es noch lange, bis wir endlich da sind?“ – alle konnten es kaum erwarten.

In Bruckberg angekommen begrüßten uns dann einige bekannte Gesichter – viele kennen sich noch von den Kinderbibeltagen. Nach zwei Liedern hörten wir dann eine spannende Geschichte aus der Bibel, die wir dann noch im „Minikino“ angeschaut haben. Eine Kitzelrunde auf dem großen Sofa durfte natürlich nicht fehlen.

Nach einer Pause mit vielen Leckereien war die gemeinsame „Coole Bibelstunde“ schon vorbei und wir machen uns wieder auf den Heimweg nach Ansbach. „Bis bald“ hieß es dann zum Abschied.

Neues vom Kindergarten „Türkenstraße“

Kunterbunter Faschingstrubel im Kindergarten Türkenstraße

Am Faschingsdienstag ging es bei uns im Kindergarten hoch her. Die Stimmung war fröhlich und ausgelassen und am großen, tollen Buffet, das von den Eltern gesponsert war, ließen es sich die Prinzessinnen, Feuerwehrmänner, Hexen und Co wahrlich gut schmecken. Nach vielen Spielen, Tänzen und Polonaisen gingen alle ausgepowert, aber froh und glücklich nach Hause.

Ihr pädagogisches Team vom Kindergarten Türkenstraße

KonfiCup 2016

Gewinner der Herzen

Auch in diesem Jahr stellten die Konfirmanden und Konfirmandinnen der Friedenskirche eine Fußballmannschaft für den Konfi-Cup. Die Aufteilung war eher traditionell: Die Jungs spielten Fußball und die Mädls waren als Fanclub auf der Tribüne mit dabei. Alle haben ihr Bestes gegeben und fair gespielt. Einen Satz habe ich mir von diesem Tag gemerkt: „Jungs, nur wenn es auch Verlierer gibt, kann es auch Gewinner geben." Das sagte sehr aufmunternd der Trainer zu seiner Mannschaft. Herr Hübsch begleitete die Konfirmanden zum Spiel und sorgte für die nötige Motivation und die richtige Spielstrategie.

Konfirmandenanmeldung für die Konfirmation 2017 Uhr

Die Anmeldung für den Konfirmandenunterricht an der Friedenskirche findet

am Mittwoch, 16. März um 19:30 Uhr im Gemeindesaal, Crailsheimstraße 62 statt.

Ihr Kind sollte auf jeden Fall bei der Anmeldung dabei sein.
Alle die schon länger im Gemeindebereich wohnen, bekommen die Aufforderung zur Anmeldung für den Konfirmandenkurs 2017 auch per Brief. Bitte zur Anmeldung - falls vorhanden - das ausgefüllte Anmeldeformular und Taufzeugnis mitbringen.
Wir freuen uns schon auf den neuen Kurs!

Pfarrer Jens Porep
und Diakonin Kathrin Fleischer

Herzliche Einladung

Zum Seniorentreff
Dienstag, 1. März 2016
14.30 Uhr im Gemeindesaal

Thema: „Liebe heißt die Angst verlieren.“

Liebe heißt die Angst verlieren
Viele Ängste schleichen sich oft bei uns ein und beeinträchtigen unser Leben, z.B. Zukunftsängste, Angst vor Vereinsamung, Angst vor dem Fremden.
In der Gewissheit von Gott geliebt und geborgen zu sein, können solche Ängste ihre Macht verlieren und wir können befreit durchatmen und getrost der Zukunft entgegen gehen.
Referent: Pfarrer Ernst Schwab

Seniorenfahrt

Am Donnerstag, 17. März, 8:00 Uhr

Amberg und Sulzbach Rosenberg

Tagesfahrt, Teilnehmerbeitrag: 24 Euro

8:15 Uhr Abfahrt an der Friedenskirche

Leitung: Pfarrer i. R. Johannes Sperl

Zur Gemeindehilfe
Mittwoch, 23. März 2016
17.30 Uhr im Gemeindesaal

Thema: Ein Kreuzweg aus Lateinamerika

Einen Kreuzweg in Bildern aus Lateinamerika stellt Pfarrer Porep am Mittwoch, 23. März um 17:30 Uhr vor. Die Tradition des Kreuzwegs wird dabei bezogen auf die Lebenswirklichkeit der Menschen in Zentralamerika. Dies geschieht im Rahmen eines Treffens der Gemeindehilfe, das offen ist für alle Interessierten.

Monatsspruch März

Jesus Christus spricht: Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe!

Johannes 15,9

Urlaub
Pfarrer Porep ist vom 29. März bis 12. April in Urlaub. Die Vertretung hat Pfarrerin Ulrike Rehm-Kuhn übernommen. Tel. 4653- 2470.

Das Pfarrbüro ist zu den Bürozeiten geöffnet Tel. 61996. Ab Mittwoch, den 13. April steht Ihnen Pfarrer Porep wieder zur Verfügung.

Frauen aller Konfessionen laden ein:

Zentraler Gottesdienst

zum Weltgebetstag

Freitag, 4. März um 19 Uhr

im Gemeindezentrum St. Ludwig

Thema: Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf.

Die Gottesdienstordnung kommt in diesem Jahr aus Kuba.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird zum gemütlichen Beisammensein herzlich eingeladen.

Les Ambassadeurs pour Christ

Die Botschafter für Christus

Jeden Sonntag um 14 Uhr
Internationaler Gottesdienst
im Gemeindesaal der Friedenskirche

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

„Komm, und sieh ...“

Ostersonntag, 27. März um 17 Uhr
in der Friedenskirche

Alle Termine auf einen Blick

März

Dienstag 1. März
14:30 Uhr Seniorentreff

Dienstag, 1. März
18:30 Uhr Passionsandacht

Donnerstag 3. März
20:00 Uhr Selbsthilfegruppe Sonnenblume

Freitag, 4. März
19:00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag
Im Gemeindezentrum St. Ludwig

Freitag, 4. März bis Sonntag, 6. März
Kirchenvorstandsseminar in Heilsbronn

Samstag, 5. März
18:00 Uhr Angeleitete Schweigemeditation

Dienstag, 8. März
18:30 Uhr Passionsandacht

Freitag, 11. März
16:15 Uhr Jungschar

Samstag, 12. März
10:00 Uhr Konfi-Tag

Montag, 14. März
19:30 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Dienstag, 15. März
18.30 Uhr Passionsandacht

Mittwoch, 16. März
19:30 Uhr Anmeldung zur Konfirmation 2017

Samstag, 19. März
18:00 Uhr Angeleitete Schweigemeditation

Dienstag, 22. März
18:30 Uhr Passionsandacht

Mittwoch, 23. März
17:30 Uhr Gemeindehilfe

Sonntag, 27. März
17:00 Uhr Gottesdienst „Komm, und sieh...“

April

Samstag, 2. April
18:00 Uhr Angeleitete Schweigemeditation

Dienstag 5. April
14:30 Uhr Seniorentreff

Donnerstag, 7. April
20:00 Uhr Selbsthilfegruppe Sonnenblume

Freitag, 8. April
16:15 Uhr Jungschar

Samstag, 9. April
9:00 Uhr Seminar: Familienaufstellung

Donnerstag, 14. April,
8:15 Uhr Seniorenfahrt (Tagesfahrt)

Samstag, 16. April
10:00 Uhr Konfi-Tag

Samstag, 16. April
18:00 Uhr Angeleitete Schweigemeditation

Mittwoch, 20. April
19:30 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Freitag, 22. April
16:15 Uhr Jungschar

Mittwoch, 27. April
17:30 Uhr Gemeindehilfe

Donnerstag, 28. April
19:30 Uhr Bibelabend

Gruppen und Kreise

Kirchenchor
jeden Dienstag um 19:30 Uhr
Ludwig Lammel, Tel. 8 81 44

Krabbelgruppe
bei Interesse melden Sie sich bei
Diakonin Kathrin Regenhardt
Tel. 460 89 602

Hauskreis Lateinamerikanische Gemeinde
jeden Freitag von 19-21 Uhr
Ana Zahn

„Die Gnade Gottes für alle Nationen."
Internationale Gemeinde
Gottesdienst jeden Sonntag 14 Uhr im Gemeindesaal

Hauskreis Internationale Gemeinde
jeden Donnerstag, 18:30 – 21:30 Uhr

Chorprobe „Les Ambassadeurs pour Christ"
jeden Freitag, 19 - 20:30 Uhr

Die Friekis -
Kindergruppe von 5-11 Jahren
Diakonin Kathrin Regenhardt und Team
Tel. 460 89 602

Herzliche Einladung

zum Kirchenkaffee

Sonntag, 13. März

Adressen

Pfarrer Jens Porep, Crailsheimstrasse 60
Pfarramt: Telefon: 6 19 96

Pfarrerin Ulrike Rehm-Kuhn
Bezirksklinikum, Telefon: 46 53 - 24 70

Diakonin Kathrin Regenhardt
Falkenweg 3A, Telefon: 4 60 89-602
Vikarin Simone Fucker

Kirchenvorstand
Pfarrer Jens Porep, Telefon: 6 19 96
Vertrauensfrau
Christa Bogenreuther, Dombach i. Loch
Telefon: 6 37 65
stellv. Waltraud Hensold, Telefon: 6 33 11

Heidi Scheler, Pfarramtssekretärin
Crailsheimstr. 60, Telefon: 6 19 96
Bürozeiten: Di. ; Do. + Fr. 9-12 Uhr
Neu: Donnerstag Nachmittag 16-17.30 Uhr
Email: Pfarramt.Friedenskirche.an@elkb.de
Fax: 0981/ 460 81 27
www.ansbach-friedenskirche.de
Mesnerin : Frau Splettstößer; Frau Kandert
Mesner+Hausmeister: Herr und Frau Steinhauer
Telefon: dienstlich: 6 42 55;

Gabenkasse:
Spenden-Konto der Friedenskirche:
Sparkasse Ansbach
IBAN DE 07 7655 0000 0090 2588 64
BIC: BYLADEM1ANS
Gemeindebrief:
Redaktionsschluss: 11. März
Wochenendbereitschaft der evangelischen Kirche in Ansbach
Von Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr
Telefon: 9 77 55 55

Kindergarten Türkenstraße 38
Leiterin: R. Kirchhoff
Telefon: 6 26 61;
Kindertagesstätte „Dombachknirpse"
Thomasstraße 14
Leiterin: Frau Schalk, Telefon: 66 12 31;
Telefonseelsorge: (gebührenfrei)
0800/1110111 oder 0800/1110222